

# Inhalt

Vorwort	7
Inhalt	16
<b>AGENDA FÜR DEN FRIEDEN</b>	<b>19</b>
<b>Vorbeugende Diplomatie, Friedensschaffung und Friedenssicherung - Bericht des Generalsekretärs Boutros Boutros Ghali gemäß der am 31. Januar 1992 von dem Gipfeltreffen des Sicherheitsrats verabschiedeten Erklärung</b>	
<b>Einführung</b>	<b>21</b>
<b>I. Das sich wandelnde Umfeld</b>	<b>23</b>
<b>II. Begriffsbestimmungen</b>	<b>29</b>
<b>III. Vorbeugende Diplomatie</b>	<b>31</b>
<b>IV. Friedensschaffung</b>	<b>38</b>
<b>V. Friedenssicherung</b>	<b>45</b>
<b>VI. Friedenskonsolidierung in der Konfliktfolgezeit</b>	<b>49</b>
<b>VII. Zusammenarbeit mit regionalen Abmachungen und Organisationen</b>	<b>52</b>
<b>VIII. Sicherheit des Personals</b>	<b>55</b>
<b>IX. Finanzierung</b>	<b>57</b>
<b>X. Agenda für den Frieden</b>	<b>61</b>

<b>POLITIK FÜR DEN FRIEDEN</b>	<b>67</b>
<b>Zur internationalen Verantwortung Deutschlands - Stellungnahmen von außenpolitischen Sprechern der im Deutschen Bundestag vertretenen Parteien</b>	
<i>Karl Lamers, MdB, Christian Ruck, MdB (CDU/CSU)</i> <b>Im besonderen Interesse Deutschlands: Ein Kommentar zu den Vorschlägen von UN-Generalsekretär Boutros Ghali</b>	<b>69</b>
<i>Karsten D. Voigt, MdB (SPD)</i> <b>Zivilisierung der internationalen Politik</b>	<b>79</b>
<i>Ulrich Irmer, MdB (FDP)</i> <b>Stärkung der Handlungsfähigkeit und Reform der Vereinten Nationen</b>	<b>89</b>
<i>Gerd Poppe, MdB (Bündnis 90/Die Grünen)</i> <b>Plädoyer für eine Erneuerung</b>	<b>107</b>
<b>ANHANG</b>	<b>113</b>
<b>Charta der Vereinten Nationen: Kapitel VI, VII und VIII</b>	<b>115</b>
<b>Die Stockholmer Initiative - Auszug aus der "Zusammenfassung der Vorschläge"</b>	<b>123</b>